

Bericht 2010 der Modellflieger

Im Modellsport gibt es heuer wenig Neues zu berichten. Die Technik wird kontinuierlich weiterentwickelt und der Elektroflug erobert weiterhin die Flugplätze. So wird auch in vielen Vereinen die Lademöglichkeit der Flugakkus erweitert und verbessert.

2010 wurde wie immer eine große Anzahl von Wettbewerben, Flugtage und sonstige Veranstaltungen durchgeführt. Die ASKÖ-ÖMV-Bundesmeisterschaft wurde heuer auf dem Modellflugplatz des ÖMV-Wien, in Bockfließ durchgeführt.

Hervorzuheben wäre die Durchführen der F3A (Kunstflug) Europameisterschaft in Kapfenberg. Diese fand vom 26.08. – 05.09.2010 statt und wurde von einem ÖMV-Mitglied, hervorragend organisiert.

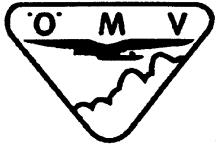
Aber auch sensationelle Erfolge konnten die Österreicher erfliegen. In der Einzelwertung belegten wir den 2., 8. und 10 Platz und in der Mannschaftswertung mussten wir uns nur Italien um einen Punkt geschlagen geben. So konnten bei dieser Veranstaltung 2 Vizeeuropameistertitel errungen werden.

Auch bei anderen Großveranstaltungen konnten die Österreicher ihr Können in gute Plätze ummünzen. Bei der Weltmeisterschaft F5D (Pylonrennmodelle) in der USA, stellte Österreich sowohl den Weltmeister als auch den Vizeweltmeister. Die Europameisterschaft in F3C (Hubschrauber) ging für Österreich mit einem 3., einem 8. und einem 11. Platz in der Einzelwertung und einem 2. Platz in der Mannschaftswertung zu Ende.

In der Klasse F4C (Scale) erreichte ein ÖMV-Flieger, bei der Weltmeisterschaft, den 10. Rang. Dies ist ein toller Erfolg, wenn man bedenkt, dass sein Modell das erste Mal bei einem Internationalen Wettbewerb eingesetzt wurde.

Aber auch in anderen Modellflugklassen wurden erstaunliche Leistungen gezeigt.

Der ÖMV-Bund möchte auch hier seinen Mitgliedern zu den Leistungen gratulieren.



**ÖSTERREICHISCHER MODELLSPORTVERBAND
IM ASKÖ
BUNDESLEITUNG**

A 1150 WIEN, Märzstrasse 116/10
Tel.: 0676/6970010, oemv.bund@aon.at
Fachverband Österreichischer Aero Club



Die Anzahl der Flugprüfungen ist erfreulicherweise stabil.
So wurden 55 A-Prüfungen, 47 B-Prüfungen, 31 C-Prüfungen und 1 GoldC-Prüfung
erflogen. Die Prämien dafür betragen insgesamt € 1.530,00, die vorwiegend für die
Jugendarbeit Verwendung finden.

Weiters wurden im Jahr 2010 folgende Projekte gefördert:

- Schutznetz
- Rasenmäher
- Schülerflugzeug
- Windgenerator
- Stromanschluss
- Solaranlage
- Jugendfliegen
- Wettbewerbspiloten-Förderung
- Div. Modellflugmaterial

Die Summe der Förderungen und Prämien war rund € 5.000,-

Dies wäre mein Bericht, den ich mit einem sportlichen „Freundschaft“ beenden möchte.

Günter Riedel eh.
Bundesfachreferent